

Informationsvorlage der Verwaltung

Gremium	Sitzung am	Beratung
Bezirksvertretung Mitte	16.02.2023	öffentlich
Stadtentwicklungsausschuss	22.02.2023	öffentlich

Beratungsgegenstand (Bezeichnung des Tagesordnungspunktes)

Umgestaltung des Jahnplatzes – Aktueller Sachstand

Betroffene Produktgruppe

11.12.01 öffentliche Verkehrsflächen

Auswirkungen auf Ziele, Kennzahlen

Keine

Auswirkungen auf Ergebnisplan, Finanzplan

Ggf. Frühere Behandlung des Beratungsgegenstandes (Gremium, Datum, TOP, Drucksachen-Nr.)

Ratsbeschluss vom 05.03.2020, Punkt 20, Dr. Sachen Nr. 10238/ 2014- 2020

Ratsbeschluss vom 18.06.2020, Punkt 37, Dr. Sachen Nr. 11043/ 2014- 2020

Sachverhalt:

Diese Informationsvorlage soll den aktuellen Sachstand zur Umgestaltung des Jahnplatzes darstellen.

Hauptbauphasen Straßenbau, Haltestellendächer und Freianlagen

Die Arbeiten wurden im Juli 2022 fristgerecht abgeschlossen. Die Schlussrechnungen zu den Hauptbaumaßnahmen und Hauptplanungsleistungen liegen vor und sind geprüft worden. Es stehen lediglich noch die Schlussrechnungen zu den Beleuchtungsmaßnahmen aus.

Montage des Beleuchtungssystems

Die Masten und Wandanker zur Aufnahme des Seilsystems wurden hergestellt und aufgemessen, so dass aktuell die Fertigung der Stahlseile erfolgen kann. Zur Montage des Seilsystems müssen aus Sicherheitsgründen die Fahrbahnen für den Verkehr gesperrt werden. Um die Beeinträchtigungen – insbesondere für den Nahverkehr – so gering wie möglich zu halten, wird die Sperrung der Fahrstreifen jeweils nur in den Nächten von Montag bis einschließlich Donnerstag von 22:00 Uhr bis 06:00 Uhr des Folgetages erfolgen. Die Fahrbeziehung von der Herforder Straße aus in die Friedrich-Verleger-Straße bleibt dabei bestehen. Hier kann es lediglich punktuell zu kurzzeitigen Einschränkungen kommen, die jedoch auf den Zeitraum der nächtlichen Betriebsruhe des Nahverkehrs (01:30 Uhr bis 04:30 Uhr) begrenzt wurden. In der Nacht von Freitag auf Samstag werden ebenfalls Montage-Arbeiten im Platzbereich, jedoch außerhalb der Fahrstreifen, stattfinden.

Die tatsächliche Dauer der Arbeiten kann dabei je nach Witterung und täglichem Arbeitspensum variieren. Insgesamt werden für die Montage des Seilsystems und der Sonderleuchten drei Wochen (15 Arbeitstage) veranschlagt. Davon 12 Tage mit nächtlicher Sperrung der Fahrstreifen.

Während der nächtlichen Sperrung wird jeweils eine Umleitungsstrecke eingerichtet, die am nächsten Morgen wieder aufgehoben wird. Die Fahrten des Nahverkehrs zwischen 22:00 Uhr und 06:00 Uhr des Folgetages in den Nächten von Montag bis einschließlich Donnerstag werden umgeleitet. Der Nachtbusverkehr ist von der Sperrung nicht betroffen.

Der Fußgänger- und Radverkehr wird während der nächtlichen Montagearbeiten um die jeweiligen Arbeitsfelder geführt, so dass es hier zu Umwegen und geringfügigen, kurzzeitigen Einschränkungen kommen kann. Grundsätzlich ist aber eine Querung des Platzbereiches in allen Richtungen jederzeit möglich. Ein Sicherheitsdienst unterstützt dabei zusätzlich bei der Absicherung der Arbeitsstellen.

Je nach Montageabschnitt sind auch private Grundstückszufahrten während der nächtlichen Sperrung nicht erreichbar. Die Anlieger werden dazu gesondert informiert. Dabei kann auf Lösungen aus dem Logistikkonzept der Sperrung während der Osterferien 2022 zurückgegriffen werden.

Neben der Montage des Seilsystems werden auch die Sonderleuchten montiert und angeschlossen. Die Sonderleuchten sind bereits geliefert worden.

Es ist vorgesehen, die Seilverspannung im Zeitraum vom 13.03.2023 bis zum 31.03.2023 durchzuführen und die Montage der Beleuchtung bis Mitte April abzuschließen.

Kostenentwicklung

Der letztgenannte Kostenrahmen von 27,5 Mio € kann aller Wahrscheinlichkeit nach eingehalten werden.

Kommunikation: Das Projekt Jahnplatz-Umbau wurde im Rahmen der internationalen Kampagne „EU in meiner Region“ als Beispielprojekt für Deutschland ausgewählt.

Beigeordneter	
Adamski	